

DATUM
30.06.2022

Glocken gegen Hunger
Information für Mitarbeiter*innen

Glocken gegen Hunger **Information für Caritas Mitarbeiter*innen**

Hintergrund

Krieg, Inflation, steigende Öl- und Lebensmittelpreise.- seit dem Ende des zweiten Weltkrieges waren diese Begriffe nicht mehr so nah an der Lebensrealität der Österreicher*innen wie in den letzten Monaten. Der Ukraine-Krieg und dessen Auswirkungen haben gezeigt: Wir sind eng miteinander verknüpft, durch das Weltgeschehen, durch Weltmärkte, durch die weltweiten Herausforderungen unserer Zeit. Auch die Klimakrise wirkt sich fatal aus: besonders am Horn von Afrika, einer Region im Osten des Kontinents, ist die Not groß. Durch den Klimawandel verstärken sich Erdbeben, Dürren, Überschwemmungen, Tornados und Insektenplagen.

Eine dieser großen Herausforderungen ist und bleibt der weltweite Hunger. Denn 811 Millionen Menschen rund um den Globus haben nicht genug zu essen, leiden und sterben an den Folgen von Unterernährung.

Unser Ziel: Hunger stoppen! Unser Appell ist wichtiger denn je: Wir dürfen nicht auf Millionen von Menschen vergessen, die weltweit immer stärker von Hunger betroffen sind. Wir müssen für eine gemeinsame Zukunft ohne Hunger kämpfen – und zwar jetzt.

Aktionstag am 29. Juli 2022 in ganz Österreich

Die österreichische Bischofskonferenz unterstützt uns auch heuer wieder! Am 29. Juli werden um 15 Uhr in ganz Österreich in den Pfarrgemeinden die Kirchenglocken fünf Minuten lang läuten. Das Läuten soll – zur Sterbestunde Jesu – daran erinnern, dass täglich Menschen an Hunger sterben. Gleichzeitig soll das Glockenläuten zum Engagement gegen Hunger aufrufen.

Auch Deine Unterstützung als Caritas Mitarbeiterin und Caritas Mitarbeiter ist gefragt!

Bitte hilf mit, die Aktion „Glocken gegen Hunger“ und unseren Appell „Den Hunger zu besiegen ist möglich!“ bekannt zu machen! www.caritas.at/glockengegenhunger
Alle Informationen zum Thema Hunger und was die Caritas dagegen tut, kannst du hier nachlesen: www.caritas.at/hunger

Möglichkeiten der Unterstützung

Mach mit beim Glockenläuten und trage es weiter!

Um bereits im Vorfeld auf das Glockenläuten gegen Hunger aufmerksam zu machen, **fotografiere oder filme dein persönliches Glockenläuten** und poste es öffentlich mit dem Hashtag **#GlockenGegenHunger**

- Zum Beispiel kannst du einen Ausflug zum Glockenturm deiner Pfarrkirche machen oder aber einfach deine Fahrradglocke betätigen – Und natürlich kannst du einfach am 29. Juli um 15 Uhr schauen, ob die Glocke der Kirche in deiner Nähe wirklich läutet, und das festhalten! Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Informier dich!

Unter www.caritas.at/hunger findest du alle Informationen zu unserer Hungerkampagne und dem Glockenläuten. Wenn du in deinem Umfeld als Caritas Mitarbeiter*in darauf angesprochen wirst, erzähl gerne, worum es uns mit dem Glockenläuten geht.

Anbei findest du unseren Kampagnentext, der dir mehr Hintergründe zur heurigen Hungerkampagne bietet!

DANKE!